

Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulhandbuch

**für den Studiengang
M.A. Musik in Kultur und Gesellschaft (20242)**

Inhaltsverzeichnis

Abschlusskonto M.A. Musik in Kultur und Gesellschaft.....	4
Orientierungsprüfungen	5
Gesamtkonto M.A. Musik in Kultur und Gesellschaft.....	6
Basisbereich.....	7
Musiktheorie.....	8
Aufbaubereich.....	9
Musik- und Kulturgeschichte.....	10
Musik und Gesellschaft.....	11
Musik und Ästhetik.....	12
Musikalische Mediengeschichte.....	13
Wissenschaftskultur und -organisation.....	14
Kolloquium I.....	15
Kolloquium II.....	16
Wissenschaftsorganisation.....	18
Profilbereich.....	19
Praktikum.....	20
Exportangebot Deutschsprachige Literatur 20202 (Masterniveau).....	21
Digital Humanities.....	22
Edition.....	23
Interkulturalität der Literatur.....	24
Kulturgeschichte der Literatur.....	26
Material.....	28
Probleme der Ästhetik.....	29
Produktions-/Rezeptionskulturen.....	30
Schnittstelle Medien/Literatur.....	31
Text- und Literaturtheorie.....	33
Exportangebot Empirische Kulturwissenschaft (20232) (Masterniveau).....	35
Exportangebot Geschichte 20192 (Masterniveau).....	36
Alte Geschichte I.....	37
Alte Geschichte II.....	38
Mittelalterliche Geschichte I.....	39
Mittelalterliche Geschichte II.....	40
Frühe Neuzeit I.....	41
Frühe Neuzeit II.....	42
Neueste Geschichte I.....	43
Neueste Geschichte II.....	44
Quellen, Theorien und Methoden a: Alte Geschichte.....	45
Quellen, Theorien und Methoden b: Mittelalterliche Geschichte.....	46
Quellen, Theorien und Methoden c: Frühe Neuzeit.....	47
Quellen, Theorien und Methoden d: Neueste Geschichte.....	48
Exportangebot Kunstgeschichte. Forschung, Theorie, Praxis 20242 (Masterniveau).....	49
Exportangebot Medien und kulturelle Praxis: Geschichte, Ästhetik, Theorie 20242 (Masterniveau).....	50
Exportangebot Philosophie (20232) (Masterniveau).....	51
Exportangebot Religionswissenschaft (20232) (Masterniveau).....	52
Abschlussbereich.....	53

Abschlusskonto M.A. Musik in Kultur und Gesellschaft

Orientierungsprüfungen

Gesamtkonto M.A. Musik in Kultur und Gesellschaft

Basisbereich

Modulbezeichnung	Musiktheorie
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Das Modul verfolgt das Ziel, das Bewusstsein für die handwerklich-praktische Dimension des Komponierens zu schärfen, unterschiedliche strukturelle und formbildende Prinzipien zu vermitteln und Techniken der musikalischen Analyse auszubauen. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden versiert darin, verschiedene Kompositionstechniken und strukturelle musikalische Zusammenhänge zu identifizieren, sie historisch einzuordnen und konkurrierende Analysemodelle gegeneinander abzuwägen.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden versiert darin, verschiedene Kompositionstechniken und strukturelle musikalische Zusammenhänge zu identifizieren, sie historisch einzuordnen und konkurrierende Analysemodelle gegeneinander abzuwägen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	UE (Kompositionstechniken) SE (Analyse)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang „Musik in Kultur und Gesellschaft“
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung 1: 7-13 Hausaufgaben (ca. wöchentlich, in UE) Studienleistung 2: Referat (15-30 Minuten) (UE) Studienleistung 3: Referat (15-30 Minuten) (SE) Modulprüfung: Hausarbeit (SE, 10–15 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Studienleistungen inkl. Vor- und Nachbereitungszeit: 120 Stunden Modulprüfung: 180 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	2 Semester Jährlich
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften Philipps-Universität Marburg

Aufbaubereich

Modulbezeichnung	Musik- und Kulturgeschichte
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Das Modul thematisiert musikgeschichtliche Themenkomplexe wie musikalische Kulturräume, Komponist*innen, stilistische oder gattungshistorische Fragen oder Werkkomplexe und analysiert sie im breiteren kulturhistorischen Zusammenhang. Ebenso wie konkreten historische Objekten, Akteuren, Situationen und beteiligten Techniken gilt der Fokus abstrakteren Dynamiken musik- und kulturhistorischer Entwicklungen sowie der Verknüpfung unterschiedlicher historiographischer Zugangs- und Darstellungsmöglichkeiten (u.a. quellenphilologisch, sozialgeschichtlich, kulturanthropologisch, diskursgeschichtlich, musikanalytisch). Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls auf vertieftes musikgeschichtliches Fachwissen zugreifen und es flexibel und vergleichend anwenden. Sie sind in der Lage, musikhistoriographische Zusammenhänge aus verschiedenen Perspektiven zu beschreiben und unter Rückgriff auf unterschiedliche historiographische Methoden mündlich und schriftlich auszuarbeiten.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls auf vertieftes musikgeschichtliches Fachwissen zugreifen und es flexibel und vergleichend anwenden. Sie sind in der Lage, musikhistoriographische Zusammenhänge aus verschiedenen Perspektiven zu beschreiben und unter Rückgriff auf unterschiedliche historiographische Methoden mündlich und schriftlich auszuarbeiten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE (Musikgeschichte 1) SE (Musikgeschichte 2)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang „Musik in Kultur und Gesellschaft“
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung 1: Referat (15-30 Minuten) (SE) Studienleistung 2: Referat (15-30 Minuten) (SE) Modulprüfung: eine Hausarbeit (15–20 Seiten, wahlweise in einem der beiden SE, Bearbeitungszeit: 4 Wochen)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Studienleistungen, Vor- und Nachbereitungszeit: 120 Stunden Modulprüfung: 180 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Zwei Semester Jährlich
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	Musik und Gesellschaft
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Das Modul widmet sich der Verortung von Musik in gesellschaftlichen Zusammenhängen und thematisiert Musik als soziale und kulturelle Praxis. Im Mittelpunkt stehen musikalische Handlungen und Routinen wie das musikalische Hören, das Schreiben von oder über Musik oder auch unterschiedliche Spiel- Darbietungs- und Aufführungsformen, die sowohl im Hinblick auf die teilnehmenden Akteure und Identitäten, als auch auf die Bedeutungen und Normen, die damit verknüpft sind. Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls ausgewählte Beispiele von gesellschaftlichen Kontexten benennen und einordnen, in denen Musik praktiziert wird. Sie können außerdem auch auf einer breiteren Basis die wechselseitigen Bedeutungen, Strukturen und Dynamiken beschreiben, die zwischen Musik und Gesellschaften bestehen. Sie können musikalisch-gesellschaftliche Phänomene in historischen Zusammenhängen selbstständig an eigenen Fallbeispielen erörtern.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls ausgewählte Beispiele von gesellschaftlichen Kontexten benennen und einordnen, in denen Musik praktiziert wird. Sie können außerdem auch auf einer breiteren Basis die wechselseitigen Bedeutungen, Strukturen und Dynamiken beschreiben, die zwischen Musik und Gesellschaften bestehen. Sie können musikalisch-gesellschaftliche Phänomene in historischen Zusammenhängen selbstständig an eigenen Fallbeispielen erörtern.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE (Musik und Gesellschaft) SE (Kulturelle Praktiken der Musik)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang "Musik in Kultur und Gesellschaft"
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung 1: Referat (15-30 Minuten) (SE) Studienleistung 2: Referat (15–30 Minuten) (SE) Modulprüfung: eine Hausarbeit (15–20 Seiten, wahlweise in einem der beiden SE, Bearbeitungszeit: 4 Wochen)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Studienleistungen, Vor- und Nachbereitungszeit: 120 Stunden Modulprüfung: 180 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Zwei Semester Jährlich
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	Musik und Ästhetik
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Das Modul widmet sich musikästhetischen Fragestellungen und erläutert aus verschiedenen Perspektiven die Bedeutung, die ästhetische Diskurse für die Produktions- und Rezeptionsbedingungen von Musik im historischen Kontext und auch in der musikalischen Gegenwart haben. Im Fokus stehen verschiedene Theorien der Wahrnehmung von Musik, die sich auf Bereiche wie die ästhetische Philosophie, Semantik oder die Wahrnehmungspsychologie beziehen. Hierbei wird einerseits kontextualisiert, wie das musikalische Erleben auf verschiedene Art und Weise thematisiert und theorisiert. Andererseits werden auch die daraus resultierenden Wertungsebenen erläutert, die aus der Ästhetik entstehen und die Grundlage für musikkritische Urteile bilden. Die Studierenden haben nach Abschluss des Moduls einen Überblick über verschiedene Theorien der musikalischen Ästhetik, können ihre Positionen historisch verorten und miteinander vergleichen.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden haben nach Abschluss des Moduls einen Überblick über verschiedene Theorien der musikalischen Ästhetik, können ihre Positionen historisch verorten und miteinander vergleichen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE (Musikästhetik)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang „Musik in Kultur und Gesellschaft“
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Referat (15–30 Minuten) Modulprüfung: Hausarbeit (15–20 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 30 Stunden Studienleistungen, Vor- und Nachbereitungszeit: 60 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester halbjährlich
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	Musikalische Mediengeschichte
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Das Modul widmet sich der Geschichte musikalischer Medien von der Notenschrift bis zum digitalen Speicherformat und untersucht unterschiedlichen Funktionen (des Speicherns, Reproduzierens, Verbreitens und Popularisierens), die mit damit verknüpften Handlungen und Räume, die spezifischen kommunikationsformen sowie ihre ästhetischen Qualitäten. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, verschiedene Formen musikalischer Notation zu identifizieren, sie historisch einzuordnen und grundlegend zu analysieren. Die Studierenden verstehen außerdem die Bedeutung verschiedener Medien für Ausgestaltung und Rezeption musikalischer Werke und können diese sinnvoll auch anhand eigener Fallbeispiele interpretieren.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, verschiedene Formen musikalischer Notation zu identifizieren, sie historisch einzuordnen und grundlegend zu analysieren. Die Studierenden können außerdem die Bedeutung verschiedener Medien für Ausgestaltung und Rezeption musikalischer Werke beschreiben und können diese sinnvoll auch anhand eigener Fallbeispiele interpretieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE (Musik und Aufzeichnung)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang „Musik in Kultur und Gesellschaft“
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistungen: 3–7 Hausaufgaben und Referat (15–30 Minuten) Modulprüfung: mündliche Einzelprüfung (20–30 Minuten)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 30 Stunden Studienleistung, Vor- und Nachbereitungszeit: 60 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester Im Wintersemester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften Philipps-Universität Marburg

Wissenschaftskultur und -organisation

Modulbezeichnung	Kolloquium I
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt (Thema und Inhalt)	<p>Im Kolloquium werden aktuelle Fragestellungen und Forschungsansätze der Musikwissenschaft diskutiert u.a. am Beispiel von wissenschaftlichen Vorträgen oder gemeinsamer Lektüre. Studierende werden an unterschiedliche Formate wissenschaftlicher Kommunikation und ihre Organisationsformen herangeführt, üben diese auch praktisch ein. Studierende haben hier außerdem die Gelegenheit, eigene Arbeiten vorzustellen und Fachfragen aus dem Kontext der eigenen Arbeit vertieft zu diskutieren.</p> <p>Nach dem Abschluss des Moduls können die Studierenden auch zu ihnen bisher fremden Bereichen im Rahmen von Einzelvorträgen Diskussionen leiten und weiterführende Fragen entwickeln. Sie können Fragestellungen der Musikwissenschaft in aktuelle Fachdiskurse einordnen und diese kritisch bewerten.</p>
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Nach dem Abschluss des Moduls können die Studierenden auch zu ihnen bisher fremden Bereichen im Rahmen von Einzelvorträgen Diskussionen führen und weiterführende Fragen entwickeln. Sie können Fragestellungen der Musikwissenschaft in aktuelle Fachdiskurse einordnen und diese kritisch bewerten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Kolloquium I Kolloquium II
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang „Musik in Kultur und Gesellschaft“
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Moderation einer Sitzung Modulprüfung: Vortrag (30–45 Minuten) Unbenotetes Modul
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Studienleistung, Vor- und Nachbereitungszeit: 30 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Zwei Semester Halbjährlich
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften Philipps-Universität Marburg

Modulbezeichnung	Kolloquium II
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt (Thema und Inhalt)	<p>Im Kolloquium werden aktuelle Fragestellungen und Forschungsansätze der Musikwissenschaft diskutiert. Studierende werden an unterschiedliche Formate wissenschaftlicher Kommunikation und ihre Organisationsformen herangeführt, üben diese auch praktisch ein. (Durch eine Mischung aus Beiträgen der Mitarbeitenden des Instituts und Gastvorträgen wird die ganze Breite der aktuellen musikwissenschaftlichen Forschung auch über die Grenzen des eigenen Instituts hinaus sichtbar.) Studierende haben hier außerdem die Gelegenheit, eigene Arbeiten vorzustellen und Fachfragen aus dem Kontext der eigenen Arbeit vertieft zu diskutieren.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden noch zu zusätzlichen weiterführenden Themen Fragen entwickeln und Diskussionen auf einem hohen wissenschaftlichen Niveau leiten. Sie sind zudem in der Lage, durch ihre erworbene inhaltliche sowie methodische Kompetenz auch ein selbstständiges Projekt größeren Umfangs zu einer konzisen Präsentation auszuarbeiten und die präsentierten Ergebnisse in einer Diskussion tiefer erläutern und kritisch hinterfragen.</p>
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden zu einem breiten musikwissenschaftlichen Themenbereich fachliche Fragen entwickeln und Diskussionen auf einem hohen, wissenschaftlich profilierten Niveau führen und leiten. Sie sind zudem in der Lage, durch ihre erworbene inhaltliche sowie methodische Kompetenz auch ein selbstständiges Projekt größeren Umfangs zu einer konzisen Präsentation auszuarbeiten und die präsentierten Ergebnisse in einer Diskussion tiefer zu erläutern und kritisch zu hinterfragen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Kolloquium I Kolloquium II
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang "Musik in Kultur und Gesellschaft"
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Moderation einer Sitzung Modulprüfung: Vortrag (30–45 Minuten) Unbenotetes Modul
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Studienleistung, Vor- und Nachbereitungszeit: 30 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Zwei Semester Halbjährlich
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Wissenschaftsorganisation
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Praxis
Inhalt (Thema und Inhalt)	<p>Ziel des Modules ist es, die Studierenden aktiv an das Wissenschaftsleben, die Praxis der Wissenschaftsorganisation sowie die Teilhabe an gängigen Formaten des wissenschaftlichen Austauschs heranzuführen.</p> <p>6 Leistungspunkte können z.B. durch die Teilnahme an einer musikwissenschaftlichen Fachtagung und das Verfassen eines Tagungsberichts, durch die Teilnahme an einer Ringvorlesung (ein Semester) und eines umfassenden Vorlesungsprotokolls oder auch durch die</p> <p>mind. zwei Semester überdauernde aktive Mitarbeit in einem Fachverband (DVSM, GfM Fachgruppe Nachwuchsperspektiven etc.) oder der Fachschaft Musikwissenschaft erworben werden.</p> <p>Nach dem Abschluss des Moduls können sich die Studierenden in Bereichen des Wissenschaftsbetriebs orientieren, die außerhalb üblicher curricularer Kenntnisse eines Hochschulstudiums liegen. Je nach Schwerpunktsetzung lernen die Studierenden dabei entweder verstärkt strukturell oder inhaltlich weiterführende Themen kennen und können diese eigenständig in schriftlicher Form reflektieren und mit bereits erlernten Studieninhalten sinnvoll in Beziehung setzen.</p>
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Nach dem Abschluss des Moduls können sich die Studierenden in Bereichen des Wissenschaftsbetriebs orientieren, die außerhalb üblicher curricularer Kenntnisse eines Hochschulstudiums liegen. Je nach Schwerpunktsetzung lernen die Studierenden dabei entweder verstärkt strukturell oder inhaltlich weiterführende Themen kennen und können diese eigenständig in schriftlicher Form reflektieren und mit bereits erlernten Studieninhalten sinnvoll in Beziehung setzen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	entfällt
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang "Musik in Kultur und Gesellschaft"
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Modulprüfung: wahlweise Tagungsbericht oder Gremienbericht oder Vorlesungsprotokoll (jeweils 10–15 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) Unbenotetes Modul
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Modulprüfung: 120 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	1-2 Semester Halbjährlich
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften Philipps-Universität Marburg

Profilbereich

Modulbezeichnung	Praktikum
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Praxis
Inhalt (Thema und Inhalt)	Übergeordnetes Ziel des Praktikums ist es, neue Perspektiven für das weitere Studium und für die spätere berufliche Tätigkeit zu entwickeln. Die Studierenden haben hier die Gelegenheit, praktische Erfahrungen in einem studienfachrelevanten Einsatzgebiet zu sammeln und ihre im Studium erworbenen Kompetenzen in den Bereichen Analyse, Vermittlung und Dokumentation von Musik, Erstellung und Redaktion von Texten und Wortbeiträgen anzuwenden und zu vertiefen. Ein wichtiges Teilziel ist es dabei, im Rahmen des Praktikums die Strukturen und Arbeitsprozesse der jeweiligen Praktikumsstellen verstehen zu lernen sowie die wissenschaftlichen Inhalte des Studiums um Aspekte wie Öffentlichkeitsarbeit oder Aus- und Weiterbildung zu ergänzen.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Übergeordnetes Ziel des Praktikums ist es, neue Perspektiven für das weitere Studium und für die spätere berufliche Tätigkeit zu entwickeln. Die Studierenden haben hier die Gelegenheit, praktische Erfahrungen in einem studienfachrelevanten Einsatzgebiet zu sammeln und ihre im Studium erworbenen Kompetenzen in den Bereichen Analyse, Vermittlung und Dokumentation von Musik sowie in der Erstellung und Redaktion von Texten und Wortbeiträgen anzuwenden und zu vertiefen. Ein wichtiges Teilziel ist es dabei, im Rahmen des Praktikums die Strukturen und Arbeitsprozesse der jeweiligen Praktikumsstellen verstehen zu lernen sowie die wissenschaftlichen Inhalte des Studiums um Aspekte wie Öffentlichkeitsarbeit oder Aus- und Weiterbildung zu ergänzen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Praktikum, Praktikumsbericht
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang „Musik in Kultur und Gesellschaft“
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Mindestens sechswöchiges Praktikum Modulprüfung: Praktikumsbericht (5–7 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenz (240 h), Recherche und Vorbereitung (60), Praktikumsbericht (60)
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Mind. sechs Wochen Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften Philipps-Universität Marburg

Exportangebot Deutschsprachige Literatur 20202 (Masterniveau)

Modulbezeichnung	Digital Humanities
Kürzel	C2
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt (Thema und Inhalt)	Studierende verfügen nach Abschluss des Moduls über Kenntnisse zur Digitalität in den Geisteswissenschaften in Theorie und Praxis (mit literaturwissenschaftlichem Schwerpunkt) und die Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Kommunikation und Wissensvermittlung zu einem gewählten Thema.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über Kenntnisse zur Digitalität in den Geisteswissenschaften in Theorie und Praxis (mit literaturwissenschaftlichem Schwerpunkt) und die Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Kommunikation und Wissensvermittlung zu einem gewählten Thema.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Seminar (2 SWS) Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird dringend empfohlen.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Deutschsprachige Literatur Exportmodul
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Prüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Seminar: Präsenz, Vor- und Nachbereitung (60 Stunden) Hausarbeit (160 Stunden) Bibliothek/Selbststudium, Referat- oder Protokollvorbereitung und -durchführung, ggf. tutorierende Aufgaben (140 Stunden)
Dauer und Häufigkeit des Moduls	1 Semester Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Prüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
Modulverantwortlich	apl. Prof. Dr. Jochen Strobel
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Edition
Kürzel	C1
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt (Thema und Inhalt)	Studierende verfügen nach Abschluss des Moduls über editionswissenschaftliche Kenntnisse und die Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Kommunikation und Wissensvermittlung zu einem gewählten Thema.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über editionswissenschaftliche Kenntnisse und die Fähigkeiten zur eigenständigen wissenschaftlichen Kommunikation und Wissensvermittlung zu einem gewählten Thema.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Seminar (2 SWS) Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird dringend empfohlen.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Deutschsprachige Literatur Exportmodul
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Prüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Seminar: Präsenz, Vor- und Nachbereitung (60 Stunden) Hausarbeit (160 Stunden) Bibliothek/Selbststudium, Referat- oder Protokollvorbereitung und -durchführung, ggf. tutorierende Aufgaben(140Stunden)
Dauer und Häufigkeit des Moduls	1Semester Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Prüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
Modulverantwortlich	apl. Prof. Dr. Jochen Strobel
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Interkulturalität der Literatur
Kürzel	A4
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über vertiefte Kenntnisse zur Theorie oder Interkulturalität, deren Anwendung auf literaturwissenschaftliche Gegenstände. Sie haben literaturwissenschaftliche Methoden erarbeitet sowie die Fähigkeit zu mündlicher und schriftlicher literaturwissenschaftlicher Reflexion darüber erworben.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über vertiefte Kenntnisse zur Theorie der Interkulturalität, deren Anwendung auf literaturwissenschaftliche Gegenstände. Sie haben literaturwissenschaftliche Methoden erarbeitet sowie die Fähigkeit zu mündlicher und schriftlicher literaturwissenschaftlicher Reflexion darüber erworben.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Deutschsprachige Literatur Exportmodul
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Prüfung: Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten oder Portfolio im Gesamtumfang von 15 Seiten Studienleistung: 6-8 Sitzungsbegleitende Hausaufgaben oder Klausur oder Protokoll zur Vorlesung
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Vorlesung: Präsenz, Vor- und Nachbereitung inklusive Erbringender Studienleistung (60 Stunden) Seminar: Präsenz, Vor- und Nachbereitung inklusive Erbringen der Studienleistung (60 Stunden) Hausarbeit oder Portfolio (120 Stunden) Bibliothek/Selbststudium, Referat- oder Protokollvorbereitung und -durchführung, ggf. tutorierende Aufgaben (120 Stunden)
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Maximal 2 Semester Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Prüfung: Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten oder Portfolio im Gesamtumfang von 15 Seiten Studienleistungen: 6-8 sitzungsbegleitende Hausaufgaben oder Klausur oder Protokoll zur Vorlesung
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Marion Schmaus(kommissarisch)

Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften
--------------------	-------------------------------------

Modulbezeichnung	Kulturgeschichte der Literatur
Kürzel	A1
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: a) historische und kulturelle Bedingtheit von Literatur zu erkennen b) und selbstständig zu beschreiben und zu analysieren c) Sie verfügen über die Fähigkeit zu mündlicher und schriftlicher literaturwissenschaftlicher Reflexion darüber
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: a) historische und kulturelle Bedingtheit von Literatur zu erkennen b) und selbige zu beschreiben und zu analysieren. c) Sie verfügen über die Fähigkeit zu mündlicher und schriftlicher literaturwissenschaftlicher Reflexion darüber.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS) Die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird dringend empfohlen.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Deutschsprachige Literatur Exportmodul
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Prüfung: Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten oder Portfolio im Gesamtumfang von 15 Seiten Studienleistung: 6-8 Sitzungsbegleitende Hausaufgaben oder Klausur oder Protokoll zur Vorlesung
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Vorlesung: Präsenz, Vor- und Nachbereitung inklusive Erbringen der Studienleistung (60 Stunden) Seminar: Präsenz, Vor- und Nachbereitung inklusive Erbringen der Studienleistung (60 Stunden) Hausarbeit oder Portfolio (120 Stunden) Bibliothek/Selbststudium, Referat- oder Protokollvorbereitung und -durchführung, ggf. tutorierende Aufgaben(120Stunden)
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Maximal 2 Semester Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Prüfung: Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten oder Portfolio im Gesamtumfang von 15 Seiten Studienleistung: 6-8 sitzungsbegleitende Hausaufgaben oder Klausur oder Protokoll zur Vorlesung

Modulverantwortlich	apl. Prof.Dr. Ralf G. Päsler
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Material
Kürzel	C4
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt (Thema und Inhalt)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über literaturwissenschaftliche Kenntnisse zur Materialität von Literatur und die Fähigkeit zur eigenständigen Kommunikation und Wissensvermittlung zu einem gewählten Thema.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über Kenntnisse zur Materialität von Literatur und die Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Kommunikation und Wissensvermittlung zu einem gewählten Thema.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar(2 SWS) Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird dringend empfohlen
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Deutschsprachige Literatur Exportmodul
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Prüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Seminar: Präsenz, Vor-und Nachbereitung (60 Stunden) Hausarbeit (160 Stunden) Bibliothek/Selbststudium, Referat- oder Protokollvorbereitung und -durchführung, ggf. tutorierende Aufgaben(140Stunden)
Dauer und Häufigkeit des Moduls	1 Semester Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Prüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Jürgen Wolf
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Probleme der Ästhetik
Kürzel	C5
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt (Thema und Inhalt)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über ästhetikgeschichtliche Kenntnisse und die Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Kommunikation und Wissensvermittlung zu einem gewählten Thema.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über ästhetikgeschichtliche Kenntnisse und die Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Kommunikation und Wissensvermittlung zu einem gewählten Thema.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Seminar(2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Deutschsprachige Literatur Exportmodul
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Prüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Seminar: Präsenz, Vor-und Nachbereitung (60 Stunden) Hausarbeit (160 Stunden) Bibliothek/Selbststudium, Referat- oder Protokollvorbereitung und -durchführung, ggf. tutorierende Aufgaben(140Stunden)
Dauer und Häufigkeit des Moduls	1 Semester Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Prüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Jürgen Wolf
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Produktions-/Rezeptionskulturen
Kürzel	C3
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt (Thema und Inhalt)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über literaturwissenschaftliche Kenntnisse zu Kulturen der Produktion und der Rezeption von Literatur und die Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Kommunikation und Wissensvermittlung zu einem gewählten Thema.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über literaturwissenschaftliche Kenntnisse zu Kulturen der Produktion und der Rezeption von Literatur und die Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Kommunikation und Wissensvermittlung zu einem gewählten Thema.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Seminar (2 SWS) Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird dringend empfohlen.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Deutschsprachige Literatur Exportmodul
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Prüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Seminar: Präsenz, Vor- und Nachbereitung (60 Stunden) Hausarbeit (160 Stunden) Bibliothek/Selbststudium, Referat- oder Protokollvorbereitung und -durchführung, ggf. tutorierende Aufgaben(140Stunden)
Dauer und Häufigkeit des Moduls	1Semester Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Prüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Volker Mergenthaler
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Schnittstelle Medien/Literatur
Kürzel	A3
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über vertiefte Kenntnisse aus dem Grenzbereich von Literatur- und Medienwissenschaft. Sie haben literaturwissenschaftliche Methoden erarbeitet sowie die Fähigkeit zu mündlicher und schriftlicher literaturwissenschaftlicher Reflexion darüber erworben.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über vertiefte Kenntnisse aus dem Grenzbereich von Literatur- und Medienwissenschaft. Sie haben literaturwissenschaftliche Methoden erarbeitet sowie die Fähigkeit zu mündlicher und schriftlicher literaturwissenschaftlicher Reflexion darüber erworben.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS) Die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird dringend empfohlen.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Deutschsprachige Literatur Exportmodul
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Prüfung: Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten oder Portfolio im Gesamtumfang von 15 Seiten Studienleistung: 6-8 Sitzungsbegleitende Hausaufgaben oder Klausur oder Protokoll zur Vorlesung
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Vorlesung: Präsenz, Vor- und Nachbereitung inklusive Erbringen der Studienleistung (60 Stunden) Seminar: Präsenz, Vor- und Nachbereitung inklusive Erbringen der Studienleistung (60 Stunden) Hausarbeit oder Portfolio (120 Stunden) Bibliothek/Selbststudium, Referat- oder Protokollvorbereitung und -durchführung, ggf. tutorierende Aufgaben(120Stunden)
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Maximal 2 Semester Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Prüfung: Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten oder Portfolio im Gesamtumfang von 15 Seiten Studienleistungen: 6-8 sitzungsbegleitende Hausaufgaben oder Klausur oder Protokoll zur Vorlesung

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Volker Mergenthaler
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Text- und Literaturtheorie
Kürzel	A2
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über vertiefte text- und literaturtheoretische Kenntnisse. Sie haben literaturwissenschaftliche Methoden erarbeitet sowie die Fähigkeit zu mündlicher und schriftlicher literaturwissenschaftlicher Reflexion darüber erworben.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über vertiefte text- und literaturtheoretische Kenntnisse. Sie haben literaturwissenschaftliche Methoden erarbeitet sowie die Fähigkeit zu mündlicher und schriftlicher literaturwissenschaftlicher Reflexion darüber erworben.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS) Die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird dringend empfohlen.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Deutschsprachige Literatur Exportmodul
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Prüfung: Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten oder Portfolio im Gesamtumfang von 15 Seiten Studienleistung: 6-8 Sitzungsbegleitende Hausaufgaben oder Klausur oder Protokoll zur Vorlesung
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Vorlesung: Präsenz, Vor- und Nachbereitung inklusive Erbringen der Studienleistung (60 Stunden) Seminar: Präsenz, Vor- und Nachbereitung inklusive Erbringen der Studienleistung (60 Stunden) Hausarbeit oder Portfolio (120 Stunden) Bibliothek/Selbststudium, Referat- oder Protokollvorbereitung und -durchführung, ggf. tutorierende Aufgaben(120Stunden)
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Maximal 2 Semester Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Prüfung: Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten oder Portfolio im Gesamtumfang von 15 Studienleistungen: 6-8 sitzungsbegleitende Hausaufgaben oder Klausur oder Protokoll zu Vorlesung

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Marion Schmaus
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Exportangebot Empirische Kulturwissenschaft (20232) (Masterniveau)

Exportangebot Geschichte 20192 (Masterniveau)

Modulbezeichnung	Alte Geschichte I
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Vertiefung der Kenntnisse von Strukturen und Ereignissen insbesondere im Bereich der griechisch-hellenistischen Geschichte und die Fähigkeit, diese wiederzugeben; Vermittlung von Orientierungswissen sowie von vertieften Kenntnissen der jeweiligen Epoche, ihrer Probleme und Wirkungszusammenhänge; Anwendung von Methoden; Quelleninterpretation; eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten und dessen Darstellung anhand eines ausgewählten Themas.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis mindestens funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistungen: Lernkontrolle und Referat Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 25 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Alte Geschichte II
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Vertiefung der Kenntnisse von Strukturen und Ereignissen insbesondere im Bereich der römischen Geschichte und die Fähigkeit, diese wiederzugeben; Vermittlung von Orientierungswissen sowie von vertieften Kenntnissen der jeweiligen Epoche, ihrer Probleme und Wirkungszusammenhänge; Anwendung von Methoden; Quelleninterpretation; eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten und dessen Darstellung anhand eines ausgewählten Themas.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis mindestens funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistungen: Lernkontrolle und Referat Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 25 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Mittelalterliche Geschichte I
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Vertiefung der Kenntnisse über die Strukturen und Ereignisse der mittelalterlichen Geschichte, insbesondere der politischen und Verfassungsgeschichte; Vertiefung der Methodenkompetenz in diesem Teilbereich der Geschichtswissenschaft anhand eines ausgewählten Themas aus dieser Zeit; Vermittlung und Präsentation dieser Kenntnisse und Fähigkeiten.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis mindestens funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistungen: Lernkontrolle und Referat Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 25 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Mittelalterliche Geschichte II
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Vertiefung der Kenntnisse über die Strukturen und Ereignisse der mittelalterlichen Geschichte, insbesondere der Ideen- und Sozialgeschichte; Vertiefung der Methodenkompetenz in diesem Teilbereich der Geschichtswissenschaft anhand eines ausgewählten Themas aus dieser Zeit; Vermittlung und Präsentation dieser Kenntnisse und Fähigkeiten.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis mindestens funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistungen: Lernkontrolle und Referat Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 25 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Frühe Neuzeit I
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Vermittlung vertiefter Kenntnisse über spezielle Themen aus der Frühen Neuzeit (16.-18. Jh.). Rekonstruktion historischer Ereignisse über eine gewisse Distanz hinweg (Stichwort: „altertümliche“ Sprache und Schrift), Schärfen des Blicks für diese Distanz, aber auch für Gemeinsamkeiten und die Phase der Ausbildung der Grundlagen der Moderne (Institutionalisierung, Entstehen des modernen Staates und des internationalen Staatensystems, Aufklärung, wissenschaftlicher Fortschritt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis mindestens funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistungen: Lernkontrolle und Referat Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 25 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Frühe Neuzeit II
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Forschungsorientierte Auseinandersetzung mit epochenspezifischen Fragestellungen in politik-, sozial- und kulturhistorischer Perspektive; methodische Vertiefung zentraler wie aktueller Ansätze wie z.B. Historischer Diskursanalyse, Geschlechtergeschichte oder Mediengeschichte.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis mindestens funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistungen: Lernkontrolle und Referat Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 25 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Neueste Geschichte I
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Vertiefung und Erweiterung der Kenntnisse historischen Arbeitens. Einführung in spezielle Themenbereiche der Neuesten Geschichte (19.-21. Jh.). Anhand exemplarischer historischer Themenfelder wird in aktuelle Forschungsfragen und -debatten eingeführt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistungen: Lernkontrolle und Referat Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 25 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Neueste Geschichte II
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Vertiefung und Erweiterung der Kenntnisse historischen Arbeitens. Einführung in spezielle Themenbereiche der Neuesten Geschichte (19.-21. Jh.). Anhand exemplarischer historischer Themenfelder wird in aktuelle Forschungsfragen und -debatten eingeführt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistungen: Lernkontrolle und Referat Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 25 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Quellen, Theorien und Methoden a: Alte Geschichte
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Ziel des Moduls ist es, den Studierenden anhand ausgewählter Beispiele aus der Alten Geschichte eine Einführung in die Analyse historischer Darstellungen und Inhalte zu geben und mittels intensiver Quellenlektüre, -kritik und -interpretation eine historische Rekonstruktion zu ermöglichen. Die Auseinandersetzung mit originalsprachlichen Quellen und Forschungsthesen stärkt die Analyse- und Kritikfähigkeit sowie die Sprach- und Kommunikationskompetenz.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis mindestens funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Referat oder Protokoll oder Lernkontrolle Modulprüfung: Referat (max. 30min) oder Klausur (max. 90min) oder Bericht (max. 10 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Quellen, Theorien und Methoden b: Mittelalterliche Geschichte
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Ziel des Moduls ist es, den Studierenden anhand ausgewählter Beispiele aus der Mittelalterlichen Geschichte eine Einführung in die Analyse historischer Darstellungen und Inhalte zu geben und mittels intensiver Quellenlektüre, -kritik und -interpretation eine historische Rekonstruktion zu ermöglichen. Die Auseinandersetzung mit originalsprachlichen Quellen und Forschungsthesen stärkt die Analyse- und Kritikfähigkeit sowie die Sprach- und Kommunikationskompetenz.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis mindestens funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Referat oder Protokoll oder Lernkontrolle Modulprüfung: Referat (max. 30min) oder Klausur (max. 90min) oder Bericht (max. 10 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Quellen, Theorien und Methoden c: Frühe Neuzeit
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Ziel des Moduls ist es, den Studierenden anhand ausgewählter Beispiele aus der Frühen Neuzeit eine Einführung in die Analyse historischer Darstellungen und Inhalte zu geben und mittels intensiver Quellenlektüre, -kritik und -interpretation eine historische Rekonstruktion zu ermöglichen. Die Auseinandersetzung mit originalsprachlichen Quellen und Forschungsthesen stärkt die Analyse- und Kritikfähigkeit sowie die Sprach- und Kommunikationskompetenz.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis mindestens funktionaler Lateinkenntnisse
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Referat oder Protokoll oder Lernkontrolle Modulprüfung: Referat (max. 30min) oder Klausur (max. 90min) oder Bericht (max. 10 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

Modulbezeichnung	Quellen, Theorien und Methoden d: Neueste Geschichte
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Ziel des Moduls ist es, den Studierenden anhand ausgewählter Beispiele aus der Neuesten Geschichte eine Einführung in die Analyse historischer Darstellungen und Inhalte zu geben und mittels intensiver Quellenlektüre, -kritik und -interpretation eine historische Rekonstruktion zu ermöglichen. Die Auseinandersetzung mit originalsprachlichen Quellen und Forschungsthesen stärkt die Analyse- und Kritikfähigkeit sowie die Sprach- und Kommunikationskompetenz.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Referat oder Protokoll oder Lernkontrolle Modulprüfung: Referat (max. 30min) oder Klausur (max. 90min) oder Bericht (max. 10 Seiten)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Geschichte und Kulturwissenschaften

**Exportangebot Medien und kulturelle Praxis: Geschichte, Ästhetik, Theorie 20242
(Masterniveau)**

Exportangebot Philosophie (20232) (Masterniveau)

Exportangebot Religionswissenschaft (20232) (Masterniveau)

Abschlussbereich

Modulbezeichnung	Masterarbeit
Leistungspunkte	30
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Abschlussmodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	In der Masterarbeit bearbeiten die Studierenden eine komplexe Fragestellung bzw. einen komplexen Gegenstand der Musikwissenschaft auf der Grundlage des aktuellen musikwissenschaftlichen Forschungsstands unter Beherrschung der formalen Standards wissenschaftlicher Texterstellung und auf gehobenem Reflexionsniveau. Mit der Masterarbeit belegen die Studierenden ihre Fähigkeit zur selbstständigen Durchführung und Konzeption eines wissenschaftlichen Projekts. Sie sind in der Lage, ein selbstgewähltes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu arbeiten, eine komplexe Fragestellung zu entwickeln und aus unterschiedlichen Perspektiven zu diskutieren und damit einen eigenständigen Beitrag zum wissenschaftlichen Diskurs beizutragen.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Mit der Masterarbeit belegen die Studierenden ihre Fähigkeit zur selbstständigen Durchführung und Konzeption eines wissenschaftlichen Projekts. Sie sind in der Lage, ein selbstgewähltes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, eine komplexe Fragestellung zu entwickeln und aus unterschiedlichen Perspektiven zu diskutieren und damit einen eigenständigen Beitrag zum wissenschaftlichen Diskurs beizutragen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	entfällt
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der Module Musiktheorie und Musik- und Kulturgeschichte
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang „Musik in Kultur und Gesellschaft“
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Modulprüfung: Masterarbeit, mind. 60 Seiten
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Masterarbeit: 900 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester Halbjährlich
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften Philipps-Universität Marburg